Track #6: Widerspruch wecken & Widerstand lernen

Alternativ: Track #2: Widerspruch organisieren und Widerspruch in Organisationen

Katharina Harrer

Katharina Höglhammer

Sophia Reiter

Abstract

Der Lehrplan für die Volksschule zitiert etwa 80 Mal Individualität, im schulischen Kontext spielen Selbstverwirklichung und passgenaue Förderung eine große Rolle. Gleichzeitig ist es so, dass auch der kollektiv organisierte Klassenverband und die Gemeinschaft den Schulalltag prägen.

Die Lebensrealität in der Schule zeichnet sich somit durch das Spannungsfeld zwischen Individuum und Kollektiv aus.

Bisher sind Praxisberichte zu Widerstand in pädagogischen Kontexten in vielfältiger Weise erschienen und oft mit dem Oberbegriff "Störungen" verbunden worden. Diese Arbeit setzt sich im Gegensatz dazu das Ziel Widerstand als nährreiche Ressource für die Unterrichtsarbeit zu nutzen und diesen Themenkomplex für eine Behandlung im Unterricht zu beleuchten.

Durch Praxisberichte und eine Verknüpfung mit Bestimmungen des Lehrplans soll ein exemplarisches Beispiel gegeben werden, anhand dessen nicht nur die Urteilskompetenz und Kritikfähigkeit von Schülerinnen und Schülern geschärft wird. Vielmehr soll auch eine Konstellation von Widerstand in den Fokus gestellt werden, die beispielhaft den Nutzen von Widerstand im pädagogischen Tätigkeitsfeld widerspiegelt. Auch für Pädagoginnen und Pädagogen soll Widerstand als ein positiv nutzbarer Faktor aufgezeigt werden.

Im ersten Teil der Arbeit ist eine theoretische Auseinandersetzung mit pädagogischen und gesellschaftlichen Aspekten bezüglich Widerstand dargestellt. Im zweiten Teil folgt eine Begründung, warum das Thema in der Schule zurecht in den Vordergrund gerückt werden kann und zudem auch (ungewollt?) automatisch immer wieder in den Fokus rückt. Abschließend werden Praxisbeispiele dargestellt, die Theorie und mögliche Unterrichtsbearbeitungen verknüpfen.

Katharina Harrer, Katharina Höglhammer und Sophia Reiter sind Lehrerinnen. Während Katharina Harrer und Sophia Reiter an öffentlichen Neuen Mittelschulen im städtischen Bereich arbeiten, unterrichtet Katharina Höglhammer in einer ländlichen Volksschule.